

Komplexitätstheorie

WS 2010/2011, Aufgabenzettel #8

AUFGABE 21:

Für unser herkömmliches Turingmaschinen-Modell gilt für Platzbedarf $s(n) \geq n$ die bekannte Beziehung $\text{DSPACE}(s(n)) \subseteq \text{DTIME}(2^{O(s(n))})$. Für das Kostenmaß einer DTM mit read-only Eingabeband ist diese Relation jedoch a priori nicht anwendbar.

- a) Finden und beweisen sie eine ähnliche Beziehung, die auch für $s(n) \ll n$ richtig ist.
- b) Schließen Sie: $\mathcal{NL} \subseteq \mathcal{P}$.

Bislang betrachteten wir polynomielle Reduzierbarkeit " \preceq_p ". Definiere nun " $A \preceq_L B$ " durch: es gibt eine in logarithmischem Platz berechenbare Funktion f mit $x \in A \Leftrightarrow f(x) \in B$. Hierbei zählt das Arbeitsband, jedoch weder Ein- noch Ausgabeband zum Platzverbrauch.

- c) Zeigen Sie: $A \preceq_L B \Rightarrow A \preceq_p B$.
- d) Zeigen Sie: $A \preceq_L B \in \mathcal{L} \Rightarrow A \in \mathcal{L}$, $A \preceq_L B \in \mathcal{NL} \Rightarrow A \in \mathcal{NL}$.
- e) Zeigen Sie: $A \preceq_L B \wedge B \preceq_L C \Rightarrow A \preceq_L C$.

AUFGABE 22:

- a) Zeigen Sie: $\text{CYCLIC} := \{\langle G \rangle : \text{gerichteter Graph } G \text{ enthält einen Kreis}\} \in \mathcal{NL}$.
- b) Zeigen Sie: $2\text{SAT} \in \text{coNL}$. Tipp: Analysieren Sie Übungsaufgabe 9c+d).
- c) Zeigen Sie: 2SAT ist coNL -vollständig.

Ein Graph $G = (V, E)$ heißt *bipartit*, falls sich seine Knoten in zwei disjunkte Teilmengen V_1 und V_2 aufteilen lassen, so dass zwischen den Knoten innerhalb beider Teilmengen keine Kanten existieren, d.h. $(u, v) \in E$ impliziert entweder $u \in V_1 \wedge v \in V_2$ oder $v \in V_1 \wedge u \in V_2$. Zeigen Sie:

- d) Ein Graph ist genau dann bipartit, wenn er keinen Kreis ungerader Länge enthält.
- e) Zeigen Sie: $\text{BIPARTITE} := \{\langle G \rangle : \text{Graph } G \text{ ist bipartit}\} \in \text{coNL}$.
- f) Zeigen Sie: BIPARTITE ist coNL -vollständig.

AUFGABE 23:

$\text{DIRPATH} := \{\langle G, s, t \rangle : \text{gerichteter Graph } G = (V, E) \text{ enthält einen Pfad von } s \in V \text{ nach } t \in V\}$

bezeichne das *gerichtete* Pfadproblem und UNDIRPATH entsprechend das *ungerichtete*. OMER REINGOLD konnte 2004 zeigen (und hat dafür den 2006 ACM Grace Murray Hopper Preis erhalten), daß letzteres sich *deterministisch* in logarithmischem Platz entscheiden läßt: $\text{UNDIRPATH} \in \mathcal{L}$.

- a) Beweisen Sie, dass für jedes $L \in \mathcal{P}$ gilt: $L \preceq_p \text{UNDIRPATH}$.
- b) Warum ist damit nicht die wichtige offene Frage " \mathcal{L} versus \mathcal{P} " beantwortet?
Geben Sie ein \mathcal{L} -vollständiges Problem an.